

Zeitschrift: Schweizer Hotel-Revue = Revue suisse des hotels
Herausgeber: Schweizer Hotelier-Verein
Band: 2 (1893)
Heft: 49

Rubrik: Schweizer Handels- und Industrieverein = Union Suisse du Commerce et de l'Industrie

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

Download PDF: 14.03.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Personen und wird durch Accumulatoren, welche unterhalb der Sitze angebracht sind, in Bewegung gesetzt. Ein einfacher Hebel reguliert die Geschwindigkeit und bringt nötigenfalls das Boot augenblicklich zum Stehen. Die Accumulatoren liefern die Kraft für eine Weglänge von 100 Kilometern. Wenn die Regierung und das Munizipium einwilligen, wird Venedig die erste Stadt Europas mit elektrischem Schiffsbetrieb sein.

Auch der **Markus-Turm in Venedig** soll an den technischen Errungenschaften der Neuzeit teilnehmen. Ein Deutscher in Mailand hat der Stadt Venedig den Vorschlag gemacht, zur Bequemlichkeit der vielen Touristen, welche alljährlich den Glockenturm von San Marco besteigen, einen Fahrstuhl zu bauen, und die Stadt hat den Antrag genehmigt. Der Lift soll von der Galerie, also von der Behausung des Glöckners, bis hinauf in das Glockengehäuse führen, wozu eine Zeitdauer von 45 Sekunden erforderlich sein wird, und durch hydraulisch-elektrische Kraft in Bewegung gesetzt werden. Auf diese Art würde dem Turmbesucher die Erklammerung von 37 Stiegenabsätzen erspart sein. Der Fahrstuhl ist zur gleichzeitigen Beförderung von 6 oder 8 Personen berechnet.

Kleine Chronik.

Graubünden. In Vicosoprano wurden Gletschermühlen entdeckt.

Graubünden. Die Ortschaft Disentis gedenkt die elektrische Beleuchtung einzuführen.

Paris. Die Weltausstellungs-Commission in Paris wählte als Platz für die 1900 stattfindende Weltausstellung das Marsfeld und die Invaliden-Esplanade.

Lugano. Prinz Leopold von Bayern ist mit Gemahlin und Tochter Prinzessin Elisabeth und zahlreichem Gefolge im Winterhaus des Hotel du Parc zum Kurgebrauch abgestiegen.

Interlaken. Der gemeinnützige Verein in Interlaken geht mit dem Gedanken um, in der Fremden-Metropole des Berner Oberlandes einen Hirschkpark zu errichten, in welchem auch Gemsen Aufnahme finden sollen.

Neues Reiseziel. Unter den berühmten Seen der Welt war bisher das Tote Meer noch nicht zu einem Ziel der Vergnügungsreisenden umgewandelt worden. Die Mangel hat nun, wie englische Blätter mitteilen, ein Amerikaner abgeholfen, der von der Pforte das Recht auf Exploitation des Toten Meeres erhalten hat. Der Unternehmer will eine bequeme Verbindung mit Jerusalem herstellen. Hotels, Konzertsäle bauen, Gärten und Lawn-tennis-Plätze anlegen etc. Eine Dampfschiffahrt wird ebenfalls auf dem See eingerichtet.

Schweizer Handels- und Industrieverein.

Union Suisse du Commerce et de l'Industrie.

Vom Schweizer Handels- und Industrie-Verein sind folgende Druckschriften eingegangen und können von den Mitgliedern beim Vorstande, oder beim **Offiziellen Centralbureau** oder beim Präsidenten des Aufsichtsrates für die Fachschule, **Herrn Tschumi in Ouchy**, sowie auch bei **Hrn. F. Wegenstein, Hotel Schweizerhof, Neuhausen**, eingesehen resp. Einsichtnahme bezogen werden und zwar:

L'Union suisse du commerce et de l'industrie a transmis les imprimés ci-après énumérés, que nos sociétaires peuvent consulter ou emprunter chez le **Président du Comité, au Bureau central officiel** ou chez **M. Tschumi à Ouchy**, Président du Conseil de surveillance de l'Ecole professionnelle ainsi que chez **M. F. Wegenstein, Hôtel Suisse, Neuhausen**:

Übersicht der Ein- und Ausfuhr der wichtigsten Waaren, III. Quartal 1893.

Erratum. A la fin de la dernière phrase de l'avant-dernier alinéa du discours de M. Tschumi (N° 48) il faut lire „pour votre et non pour notre bien présent et futur.“

G. Henneberg's Seidenfabrik

in Zürich sendet direct an Private

schwarze, weisse und farbige Seidenstoffe von 65 Cts. bis Frs. 22.80 per Meter — glatt, gestreift, kariert, gemustert etc. (ca. 240 versch. Qual. u. 2000 versch. Farben, Dessins etc.)

Seiden-Damaste	von Frs. 2.10—20.50
Seiden-Foulards	„ „ 1.50—6.55
Seiden-Grenadines	„ „ 1.50—14.85
Seiden-Bengalines	„ „ 2.20—11.60
Seiden-Ballstoffe	„ „ —.65—20.50
Seiden-Bastkleider p.Robe	„ „ 16.65—77.50
Seiden-Plüsch	„ „ 1.90—23.65
Seiden-Mask.-Atlasse	„ „ —.65—4.85
Seiden-Spitzenstoffe	„ „ 3.15—67.50

etc. — Muster umgehend. 219
G. Henneberg's Seiden-Fabrik, Zürich.

Freier Eintritt zur permanenten Ausstellung

ununterbrochen geöffnet von 7—1/2 9 Uhr
von Bade-, Closet-, Wasch-, Shampooing-, Toilette-,
Hotel-Küchen-Einrichtungen
und sämtlicher eigener Erzeugnisse der Künsbacher Lampen-
und Metallwarenfabrik G. Helbling & Cie.

Zürich 8 Stadelhofen 8 Zürich
358 Prospekte gratis und franko.



Kurhaus zu verkaufen!

Ein seit Jahren mit Erfolg betriebenes **Kurhaus und Pension** samt Oekonomiegebäuden und grossem Garten in einer geschützten Lage im **Bündnerlande** ist Familienverhältnisse wegen zu verkaufen. Besonders passend wäre das Objekt zur Einrichtung eines Sanatoriums für Lungen- oder Nervenleidende. Kaufbedingungen günstig. Offerten sub Chiffre **O 2755 G** gefl. an **Haasenstein & Vogler, St. Gallen.** 369

Ing. Augusto Stigler

Hydraulische Personen-Aufzüge

700 Anlagen in Europa, 28 Anlagen in der Schweiz.



Hydraulische Warenaufzüge,
Hydraulische Gepäckaufzüge,
Speiseaufzüge,
Transmissionsaufzüge.

Alleinvertretung:
Geo. F. Ramel,
Maschinen-Ingenieur,
Seefeld 41, ZÜRICH.

Prima Referenzen.
Ausarbeitung von Projekten und
Kostenvoranschlägen gratis.
System der Personenaufzüge für bestehende und Neubauten. 278

Schweizerisches
HOTEL-ADRESSBUCH
Herausgegeben vom
Schweizer Hotelier-Verein.
Verständlich ist Schweizer Hotelier dem Fremden.
Verheiratheten, Kindern, Pensionen und Kurorten.
Interessante Details, Verfass. nach Mittheilung der Kantonsregierungen
und Aemtern. Ein Verzeichnis der Schweizer Hotels, deren Namen
und Adressen. Gebunden in Leinwand. Preis 2 Fr. 50.
St. Gallen, 23. Basel.

BILLARDS von
F. MORGENTHAUER, Fabrikant in BERN
Telephon. Permanente Ausstellung. Telephon.
von 40 bis 60 neuen Billards von Fr. 600 bis Fr. 2000
von 20 bis 30 umgeänderten Billards von Fr. 300 bis Fr. 700
Diverse andere Salonspiele. — Auswahl in sämtlichen Zubehörden.
Illustrirte Kataloge, alle näheren Details enthaltend, gratis u. franco.
Lieferung. — Verkauf. — Reparaturen.
Medaillen in Zürich, Brüssel, Paris, Madrid etc. 188
Electrische Beleuchtung. Eigene Wasserkraft.

Hotel zu verkaufen

in einem Bezirkshauptorte des Kantons Zürich. — Grosse Restaurationsräume und Gesellschaftssäle, 20 Fremdenzimmer, Stallungen etc. — Verkaufspreis mit Inventar Fr. 145.000.— Anzahlung mindestens Fr. 20.000.— Rendite nachweisbar. — Nähere Auskunft erteilen, aber nur an wirklich ernsthafte **Selbstreflektanten**, die Beauftragten: 370

Laurer & Graf, Zürich

Bahnhofstrasse 82

Mitglied des Verbandes Zürcher Liegenschaften-Sensalen.

LIFTS

in unübertroffener Konstruktion, mit den wirksamsten Sicherheitsvorrichtungen versehen, liefern unter den weitgehendsten Garantien die Firma

A. Schellenberg & Cie., Basel.

Beste Referenzen. Kurze Lieferzeit.

B. Bohrmann Nachfolger

FRANKFURT a. M.

Fabrik schwer versilberter Tafelgeräte auf weissem Metall.

Gegründet 1865.

Spezialität: Artikel für Hôtels, Restaurants und Cafés.
Garantie für langjährige Haltbarkeit bei täglichem Gebrauch.

Anerkennungen der grössten Etablissements und Hôtels für Solidität und Qualitätsgüte.

Löffel, Gabeln,

Messer,

Thee- und Café-

Service,

PLATTEN.



Saucières,

SOUPIÈRES,

Huiliers,

Plateaux.

Brodkörbe etc.

Schweiz - England

über

OSTENDE-DOVER

Billigste schnelle Route.

Drei Abfahrten täglich.

Seefahrt: 3 Stunden.

Einfache u. Rückfahrkarte (30 Tage) von und nach den meisten Hauptstationen.

Hoteliers, Wirthe und deren Angestellte

werden hiemit aufs Angelegentlichste eingeladen, sich gegebenenfalls ausschliesslich nachstehender Placirungsbureaux zu bedienen:

Placirungsbureau des Schweizer Hotelier-Vereins **BASEL.**
Bureau-Chef: O. Amster.

Placirungsbureau des Schweizer Wirthe-Vereins **ZÜRICH.**
„Löwenhof“, Zähringerstr. Bureau-Chef: W. Bolleter.

Placirungsbureau d. Genfervereins der Hotelangestellten **GENÈVE.**
Rue Gevray 4 Bureau-Chef: Ch. Nossinger.

Placirungsbureau des Schweiz. Hotelangestellten-Vereins **LUZERN.**
„Anton-Helvetia“ Bureau-Chef: H. Bieder.

Placirungsbureau d. Genfervereins d. Hotelangestellten **ZÜRICH.**
Rennweg 53 Bureau-Chef: J. Zureich.

HOTEL DE L'EUROPE. FREIBURG i. B.
Neues und allem Com fort eingerichtetes Hotel i. Freiburg, in der Nähe des Hauptbahnhofs. Scharfe, hell erleuchtete Zimmer mit allen Comforts, Appertements und einzelne Zimmer. Küche, Kellerei, Speisekammer, Bäder, alle Zimmer, alle Zimmer. Es empfiehlt sich bestens der Besitzer: **Friedrich Harter.** 335